



Alpenverein Voitsberg



Jugendgruppe

jahresprogramm

2013

Das Team in alphapetischer Reihenfolge:

*Florian Fromm, Thomas Kienzl, Stephan Maierhofer,
Achim Reinbacher, Wolfgang Schwab, Barbara und Peter Strassnig,
Christoph Strauß, Wolfgang Wagner und Andreas Wanzenried.*

Alle Jahre wieder um die gleiche Zeit beginnt man sich Gedanken für ansprechende Aktivitäten für unsere Alpenvereinssektion zu überlegen. Ich hoffe, dass uns dies auch für das Bergjahr 2013 gelungen ist.

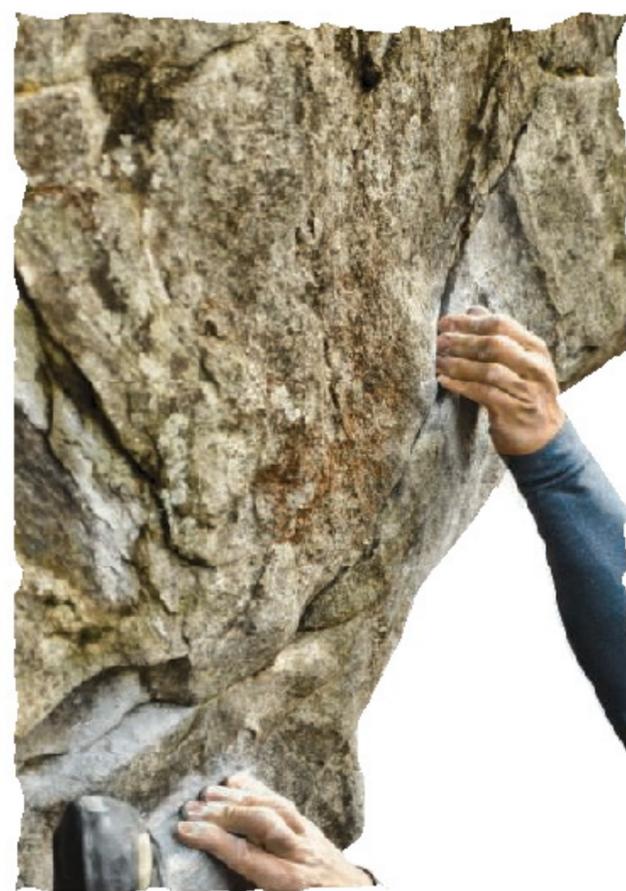
Aber auch ein kleiner Rückblick auf das vergangene Jahr darf natürlich nicht fehlen. Der letzte Winter kam zwar etwas spät, dafür aber mit ordentlicher Intensität. Zum Glück ließen sich viele wackere Tourengerher unserer Sektion nicht von schlechtem Wetter, Schneefall etc., abschrecken, und so durften wir viele schöne Pulverschnee-Abfahrten genießen. Höhepunkte der vergangen Wintersaison waren sicher das Skitourenwochenende auf der Rudolfshütte, wo neben Tourengenuß auch Wellness und Luxus geboten wurde, und die Skitourenwoche im Schweizer Wallis. Dort konnten wir, unter anderem, das Fluchthorn 3795m, das Strahlhorn 4190 m und das Allalinhorn 4027m mit Ski besteigen.

Nach diesem anständigen Winter freuten wir uns aber alle auch schon auf die warme Jahreszeit, Bouldern, Klettern, Biken... etc.

Im letzten Sommer wurde mit der Errichtung und Eröffnung unserer Boulderhalle in Voitsberg/Lobming auch eine ganz neue Ära für die Sektion und unsere kletterbegeisterten Mitglieder

eingeleitet. Auf aktuell etwa 75 m² kann dort nach Herzenslust gezogen, gestemmt, gehangelt oder gesprungen werden. Wir nutzen die Boulderhalle auch für unsere regelmäßigen Klettertrainings, die jetzt endlich wetterunabhängig sind. Sehr guten Anklang fanden auch Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche im Rahmen des Voitsberger Kinder- und Jugendsommers sowie im Zuge der offiziellen Eröffnung im September. Inspiriert und motiviert durch diese Erfolge möchten wir für das kommende Jahr, neben den klassischen Angeboten, auch einen Schwerpunkt auf Kinder und Jugend-Aktivitäten, ob an der Kletterwand oder auch Outdoor, setzen. Spiel, Spaß, Freude an der Bewegung und an der Gemeinschaft sollen hier im Vordergrund stehen. Was es in diese Richtung alles geben wird, kannst du dem Detailprogramm entnehmen.

Unser Sportkletterteam wird in regelmäßigen, lockeren Boulder- und Klettertreffen bzw. Trainings, Möglichkeiten bieten, das persönliche Leistungsniveau zu steigern, bzw. einfach gemeinsam mit anderen motivierten Klettersportlern eine lässige Zeit zu verbringen. Wie ich aus eigener Erfahrung weiß, kann es manchmal schon beeindruckend sein, zu sehen, was mit entsprechendem Training und Motivation alles möglich ist.



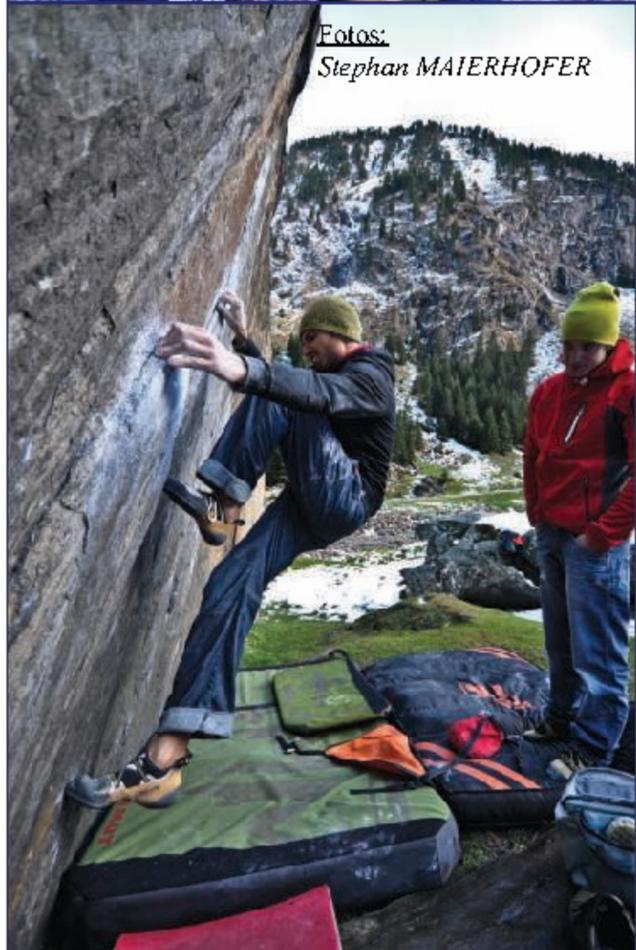
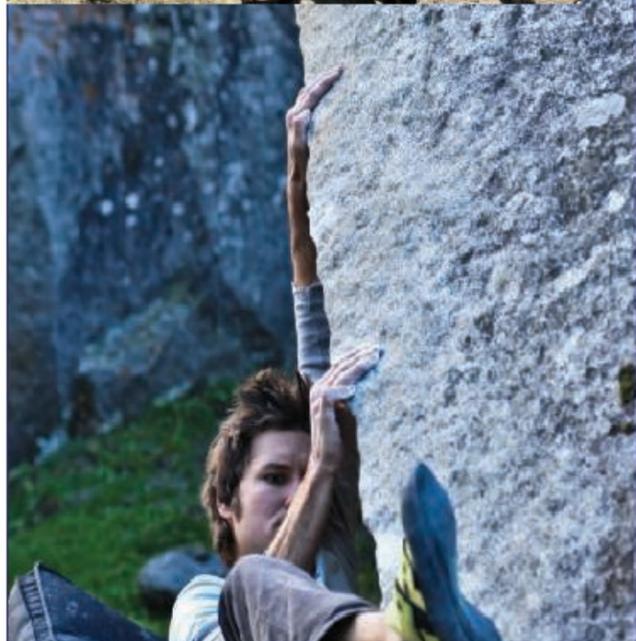
Wir würden uns freuen, dich und deine Familie bei der einen oder anderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen!

Weitere Tourenberichte, Infos und auch die Möglichkeit sich online zu den AV-Veranstaltungen anzumelden, gibt es auf unserer Webseite www.alpenverein-voitsberg.at

Peter Strassnig - Jugendteamleiter

Referat sportklettern & bouldern

Jugendteam



Fotos:
Stephan MAIERHOFER



Boulderhalle – Alpenverein Voitsberg
Foto: Wolfgang WAGNER



Boulderhalle – Alpenverein Voitsberg
Foto: Wolfgang WAGNER

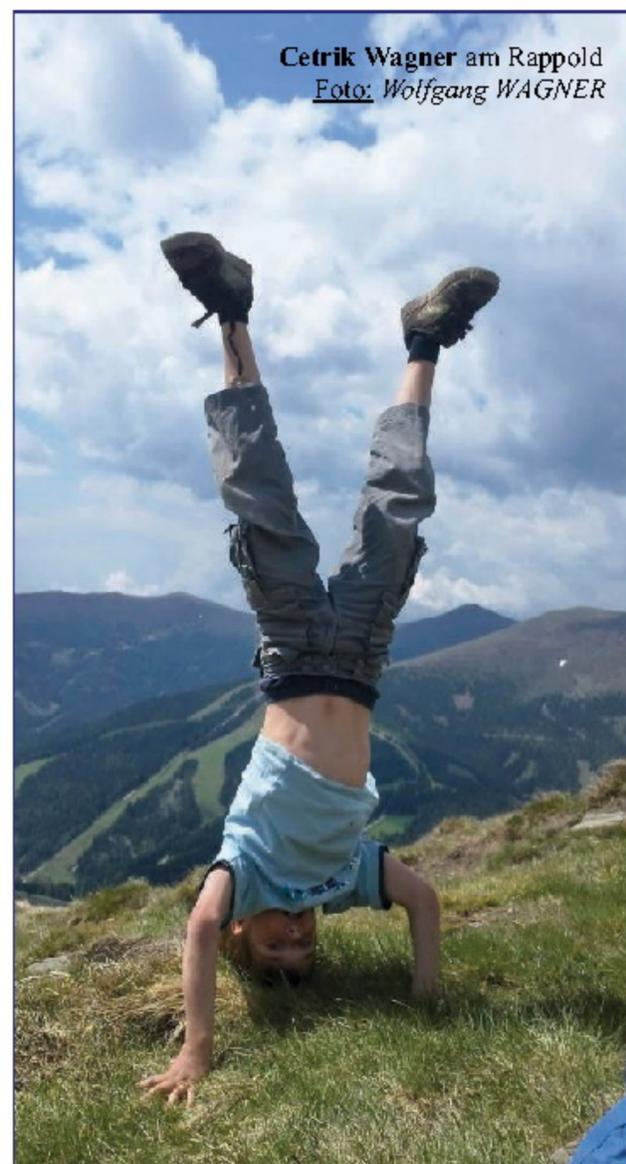


Das Jugendteam, speziell die Jungs vom „Referat Sportklettern und Bouldern“, ist äußerst aktiv in den Bereichen Sportklettern und Bouldern.

Wir machen mehrere Ausflüge im Jahr in unterschiedlichste Gebiete. Im letzten Jahr waren wir in der Schweiz und im Zillertal zum Bouldern, sind an den Küsten Mallorcas geklettert und haben auch einige Touren im Grazer Bergland gemacht.

Die meisten Trips oder Urlaube kommen aber eher spontan und in kleineren Runden zu Stande, deswegen bieten wir auch nicht mehr allzu viele Trips im Jahresprogramm an. Wenn du aber schon über Klettererfahrung verfügst und dich in unserer Runde einbringen und einbauen willst, dann lerne uns kennen! Am Besten beim Klettern natürlich – denn bei uns heißt's Felsen angreifen und keine Kirchen besichtigen, Zustiege statt wandern und Campingkocher statt all inklusive.

Übrigens bieten heimische Gefilde Projekte in Hülle und Fülle, man muss nur wissen wo und wie, also halte deine Kletterschuhe und Chalk bereit, das nächste Wochenende kommt bestimmt! Zusätzlich treffen wir uns über die Wintermonate in regelmäßig und unregelmäßigen Intervallen in unserer neuen Boulderhalle, dort bouldern wir gemeinsam, geben Tipps, bieten Boulderprobleme und haben eine lässige Zeit miteinander. Eine gute Gelegenheit uns gegenseitig zu motivieren und gemeinsam die Finger zu ‚pulverisieren‘. Die Treffen finden wöchentlich, jeweils einmal donnerstags und einmal freitags statt. Die Termine liegen auch in der Boulderhalle auf, wenn du noch nicht dort warst, melde dich einfach!



Cetrik Wagner am Rappold
Foto: Wolfgang WAGNER

Jugendteam – Referat Sportklettern & Bouldern des Alpenverein Voitsberg
Kontakt: stephan.maierhofer@alpenverein-voitsberg.at

Aufstieg zum Allalinhorn
Foto: Peter Strassnig 2012

SCHITOUREN 2013 mit dem JUGENDTEAM

Natürlich bieten wir auch für den kommenden Winter, so er noch kommt, Skitouren gemeinsam mit dem Jugendteam an! Wie wir in den letzten Jahren erkennen mussten, ist es schwierig, Tourenziele schon zum Zeitpunkt der Erstellung unseres Programms festzulegen. Deshalb werden wir in der kommenden Saison die Ziele der Tagesskitouren kurzfristig festlegen und je nach Wetter, Schnee sowie nach den Wünschen und Voraussetzungen unserer Teilnehmer wählen. Wie immer finden die Touren in den umliegenden Heimatbergen statt. Natürlich werden wir unsere Spürmäuschen einsetzen, um die besten Verhältnisse und den feinsten Powder zu finden!

Die ersten Skitouren dienen wie immer dem Skieingehen- und fahren im Gelände sowie der Handhabung des Gerätes. Bei Bedarf besteht auch die Möglichkeit, eine LVS-Übung durchzuführen.

Es können Ski, Steigfelle (2 Paar verfügbar) sowie Lawinenausrüstung (LVS-Gerät, Schaufel und Sonde) für unsere Touren gratis, vom Alpenverein Voitsberg – wenn nötig - geliehen werden!

Jänner: SKITOUR FÜR ANFÄNGER mit *Barbara Strassnig* und *Christoph Strauß*.

20. Jänner: SKITOUR mit *Peter Strassnig*.

26. Jänner: SKITOUR mit *Wolfgang Schwab*.

10. Februar: SKITOUR mit *Barbara Strassnig* und *Christoph Strauß*.

23. Februar: SKITOUR mit *Wolfgang Schwab*.

10. März: SKITOUR mit *Peter Strassnig*.

17. bis 23. März:

SKIHOCHTOURENWOCHE

AMBERGERHÜTTE

mit *Barbara* und *Peter Strassnig*.

Detailausschreibung im Jugendprogramm!

6. bis 7. April:

SKITOUR HOHER DACHSTEIN

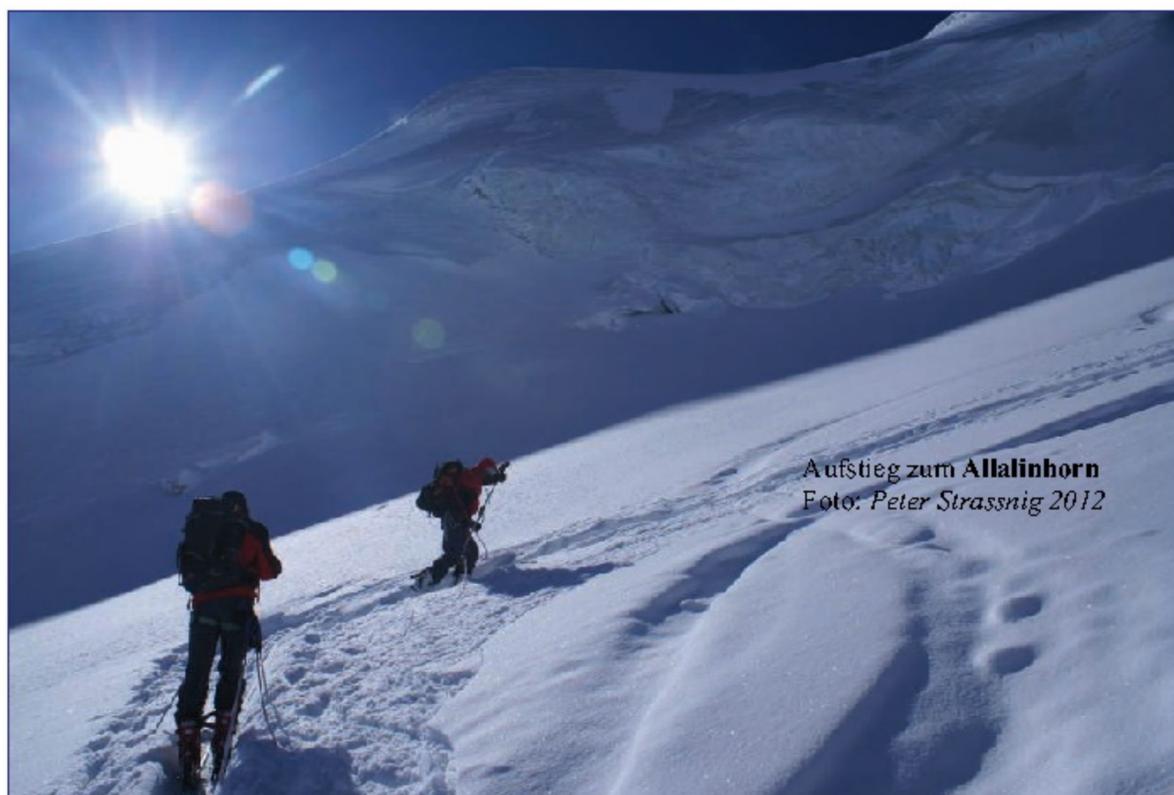
mit *Wolfgang Schwab*,

Detailausschreibung im Jugendprogramm!

Dem aufmerksamen Leser ist es bestimmt schon aufgefallen, dass wir inzwischen auch andere Tourenführer die Skitouren für die Sektion anzubieten haben,

Fritz Weixler und **Roland Friedrich**.

Dadurch findet von Anfang Jänner bis Mitte April praktisch jedes Wochenende eine geführte Skitour statt!

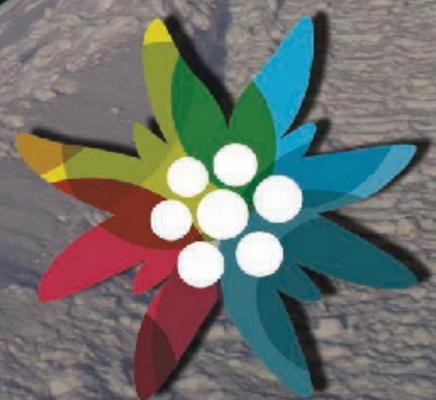


Aufstieg zum Allalinhorn
Foto: Peter Strassnig 2012

Rückblick Schi Hochtourenwoche Wallis 2012

Alpenverein Voitsberg

v. li. n. re.:
Strahl-, Rimpfisch- und Allalinhorn von der Britannia Hütte.
Foto: Peter Strassnig



Mitte April 2012 machten sich Uli und Wolfgang Buchner, Günther Spelic, Mara Peter, Reisenhofer Renate, Verhnjak Wolfgang, Wind Andreas, Witzmann Jörg und Zejdlik Franz gemeinsam mit Barbara und Peter Strassnig auf, um in Schweizer Wallis den einen oder anderen 4000er mit Ski zu besteigen.

4000er mit Ski, eine besondere Herausforderung für jeden Skitourengeher und Skibergsteiger. In diesem Jahr sollte die Skihochtourenwoche ins Schweizer Wallis führen, um diesen Traum zu verwirklichen. Nach Akklimatisierungstouren am Simplon Pass ging's auf die Britannia Hütte, von der aus wir das Flucht-, Strahl- und Allalinhorn besteigen wollten!

Während der sehr gelungenen Skihochtourenwoche 2011 auf der Branca Hütte, die Barbara und Peter Strassnig für den Alpenverein Voitsberg führten, wurde die Idee geboren, einmal etwas Höheres zu versuchen - so einen 4000er mit Ski zu besteigen, wurde von der ganzen Gruppe als sehr erstrebenswertes Ziel aufgenommen. Und so kam es, dass wir uns im letzten Herbst Gedanken machten, welches Ziel wohl für uns passen würde, und wie man das ganze akklimatisierungsmäßig optimal durchführen konnte.

Als **primäres Ziel** wurde schließlich das Fluchthorn 3795 m, als Höhepunkt das Strahlhorn 4190 m, und zum Drüberstreuen das Allalinhorn 4027m von der Britannia Hütte auserkoren. Da diese Hütte schon mal auf 3030 Metern Seehöhe liegt, wollte ich die Gruppe und uns noch etwas vorakklimatisieren, um dann dort bereits besser leistungsfähig zu sein. Beim Durchstöbern der Führerliteratur stachen dann Touren rund um den Simplonpass ins Auge. So verbrachten wir schon mal zwei Nächte auf 2000 Metern im sehr angenehmen, und für Schweizer Verhältnisse günstigen Simplon Hospiz!

Danach ging's nach Saas Fee auf die Britannia Hütte. Schon am Tag der Ankunft konnten wir das Fluchthorn besteigen, am nächsten Tag das Strahlhorn und nach einem Ruhetag wie geplant, das Allalinhorn. Bei der extrem unbeständigen Wettervorhersage und der großen Neuschneemengen, die wir in der Zeit unseres Aufenthaltes vorfanden, eine ordentliche Ausbeute.

Auf unserer Webseite alpenverein-voitsberg.at gibt es einen ausführlichen Bericht und viele Bilder unserer Tour! Gratulation auch an alle Teilnehmer, alle haben bei den doch recht anspruchsvollen Touren tapfer durchgehalten!



Am Gipfel des **Allalinhorn** 4027m. Wolfgang Verhnjak, Renate Reisenhofer, Jörg Witzmann, Andreas Wind, Wolfgang Buchner und Günther Spelic. Foto: Peter Strassnig

Sonntag, 17. bis Samstag, 23. März:

SKIHOCHTOUREN RUND UM DIE AMBERGERHÜTTE

in den Stubaier Alpen.

Die Skihochtourenwoche hat sich in den letzten Jahren zu einem Fixpunkt und einem Highlight im Winterangebot der Alpenvereinsjugend Voitsberg entwickelt. Bekannte und berühmte Skitourengebiete, wie die Kürsingerhütte in der Venediger Gruppe, die Branca Hütte in den Ortler Alpen oder im letzten Jahr die Britania Hütte in den Walliser Alpen haben wir schon besucht und rund um diese Hütten jeweils tolle Gipfel erstiegen.

Auch für den kommenden Winter haben wir uns wieder ein schönes Ziel ausgesucht. Diesmal wollen wir in die Stubaier Alpen auf die Amberger Hütte. Nicht so bekannt wie die im Nachbartal gelegene Franz Senn Hütte, deshalb aber auch etwas ruhiger, bietet diese Hütte einen tollen Ausgangspunkt für mittelschwere Skihochtouren.

Namhafte 3000er wie Windacher Daunkogel, Daunkopf oder vielleicht sogar der Schrankogel können unsere Ziele in dieser Woche sein. Von der Hütte selbst haben wir einen wunderbaren Rundblick auf die Stubaier Bergwelt. Seit kurzem verfügt die Hütte über eine warme Dusche für ihre Gäste. Um den Zustieg etwas zu erleichtern, werden wir unser Gepäck mit dem Motorschlitten auf die Hütte transportieren lassen.

Die Touren werden sich im Bereich zwischen 1000 und 1200 Höhenmetern, bzw. 4 - 6 Stunden Gehzeit, bewegen. Die Kosten für diese Veranstaltung enthalten 255 Euro für Unterkunft (2-Bett Zimmer) mit Halbpension, Rucksacktransport zu und von der Hütte, sowie ein Unkostenbeitrag von 105 Euro. Wir werden mit dem privaten PKW anreisen, die Kosten dafür werden unter den Mitfahrern aufgeteilt! Die Anmeldung ist mit der Einzahlung des Unkostenbeitrags gültig, die notwendigen Kontodaten werden bei der telefonischen- bzw. online Anmeldung übermittelt.

Bei Absagen durch den Teilnehmer wird wie folgt zurückbezahlt: bis 1 Monat vor der Veranstaltung 100 % retour, bis 14 Tage vor der Veranstaltung 50 % retour, bis 1 Woche vor der Veranstaltung 25 % retour, unter 1 Woche 0 % retour. Teilnehmerzahl: mind. 4, max. 8 Personen. Anmeldeschluss: Mittwoch 15. Feber. Kosten pro Teilnehmer: AV-Mitglied: 360 €, Nicht AV-Mitglied: 400 €.

Leitung: *Peter STRASSNIG*, Tel.: +43 (0) 650 - 943 1248. Mail: peter.strassnig@alpenverein-voitsberg.at



Samstag, 6. und Sonntag, 7. April: SKITOURENWOCHELENDE HOHER DACHSTEIN

Das Gebiet rund um den Dachstein ist eines der beliebtesten und lohnendsten Tourengebiete Österreichs.

Die Tour führt uns am ersten Tag zur Simonyhütte, wo wir auch übernachten werden. Am zweiten Tag Fortsetzung der Skitour über den Hallstättergletscher und Besteigung des Dachsteins. Anschließend werden wir mit einer herrlichen Skiabfahrt (bis ins Tal) belohnt.

Die Tour erfordert eine gute Kondition und ein sicheres Skifahren im Gelände sowie Bewegen im leichten Felsgelände!

Die Kosten für diese Veranstaltung enthalten 63 Euro für Unterkunft (Zimmerlager) mit Halbpension, Seilbahn, sowie ein Unkostenbeitrag von 17 Euro. Wir werden mit dem privaten PKW anreisen, die Kosten dafür werden unter den Mitfahrern aufgeteilt!

Die Anmeldung ist mit der Einzahlung des Unkostenbeitrags gültig, die notwendigen Kontodaten werden bei der telefonischen- bzw. online Anmeldung übermittelt. Bei Absagen durch den Teilnehmer wird wie folgt zurückbezahlt: bis 1 Monat vor der Veranstaltung 100 % retour, bis 14 Tage vor der Veranstaltung 50 % retour, bis 1 Woche vor der Veranstaltung 25 % retour, unter 1 Woche 0 % retour. Teilnehmerzahl: mind. 6, max. 10 Personen. Anmeldeschluss: Samstag 16. März.

Kosten pro Teilnehmer: AV-Mitglied: 80 €, Nicht AV-Mitglied: 100 €

Leitung: *Wolfgang SCHWAB*, Tel.: +43 (0)664 - 50 67 524. Mail: wolfgang.schwab@alpenverein-voitsberg.at

Donnerstag, 11. April: KURZE BIKETOUREN AM NACHMITTAG.

Ziel: Umgebung Köflach oder Voitsberg. Für Teenager/Jugendliche oder auch Erwachsene, die ein paar Tipps bekommen wollen, oder einfach nach der Schule oder Arbeit zusammen kurz biken wollen. Teilnehmerzahl: max.: 5 Personen.

Leitung: *Andreas WANZENRIED* - Mail: andreas.wanzenried@alpenverein-voitsberg.at
Tel.: +43 (0)650 - 44 08 737.



Samstag, 20. und
Sonntag, 21. April:

BOULDERTRIP GERLITZEN BLAIRWICH FOREST

Zwei Tage bouldern in Kärnten!

Im Blairwich Forest ist ein neues Bouldergebiet entstanden - Zeit für einen Trip in den Wald. Selbstständiges bouldern der Teilnehmer wird vorausgesetzt, die Boulder sollten jedoch auch für Outdooranfänger geeignet sein. Campiert wird voraussichtlich am Ossiacher See. Teilnehmerzahl: mind. 3 Personen. Anmeldeschluss: 3 Tage vor der Tour!

Leitung: *Achim REINBACHER*

Tel.: +43 (0)680 - 32 44 295.

Mail:

achim.reinbacher@alpenverein-voitsberg.at



Samstag, 4. Mai: SLACK & LINE I WORKSHOP

Workshop für die ganze Familie - Aufbauvariation von Slacklines & Seilen. In diesem Workshop für die ganze Familie spannen wir Slacklines und Seile in verschiedenen Variationen im Wald. Mit vielen Spielen und einer Menge Spaß lernen wir miteinander die zahlreichen Aufbauvariationen kennen, um diese für die nächste Geburtstagsparty oder ähnliche Veranstaltungen nutzen zu können.

Eingeladen sind Kinder, Eltern und alle anderen Interessierte. Anmeldeschluss: 4 Tage vor der Tour.

Leitung: *Wolfgang WAGNER*, Tel.: +43(0)676 - 95 41 983, Mail: wolfgang.wagner@alpenverein-voitsberg.at

Samstag, 11. Mai: KLETTERSTEIG FÜR EINSTEIGER.

Von a wie a oa händig bis e wie ein anderes Mal - Via Ferratas! In unserem Anfänger Workshop sind alle eingeladen die "Eisenwege" besteigen wollen. Dort klären wir alle Fragen zu Sicherheit, passende Ausrüstung (Rückrufaktion!), Klettertechnik, Wetterkunde, Schwierigkeitsgrade (A,B,C,D,E,F), Rückzugstechniken und der richtigen Tourenvorbereitung mit dem Lesen der Topos und Wetterprognosen. Je nach Eigenkönnen wählen wir bei diesen Workshops jeweils einen passenden Klettersteig zwischen Salzburg und Slowenien. Für Mitglieder des Alpenvereins steht im Workshop eine kostenlose Leihausrüstung nach Bedarf zur Verfügung.

Aktuelle Details online unter www.alpenverein-voitsberg.at. Teilnehmerzahl: mind. 1, max. 5 Personen. Anmeldeschluss:

5 Tage vor der Tour! Leitung: *Wolfgang WAGNER*, Tel.: +43(0)676 - 95 41 983, Mail: wolfgang.wagner@alpenverein-voitsberg.at

Sonntag, 12. Mai: KLETTERSTEIG EISENKAPPL/TÜRKENKOPF

Auftakt in die Saison mit einem rassistigen Klettersteig mit Schwierigkeit. Noch liegt Schnee auf den alpinen Steigen und so suchen wir auf dieser talnahen Ferrata unseren ersten Seilkontakt in diesem Jahr. Ein rassistiger Sportklettersteig durch den Trobefelsen in der Nähe der Ruine Türkenschanzen bei Eisenkappl mit einer fordernden Schlüsselstelle lädt uns für 1 oder 2 Runden zum Erstkontakt ein.

Der Steig ist ganz im modernen Stil angelegt: sehr steile Passagen wechseln mit Querungen im leichten Gelände ab. In der Mitte des Klettersteiges befindet sich die Hauptwand mit der Schlüsselstelle. Voraussetzung ist eine komplette Klettersteigausrüstung und Erfahrung mit Klettersteigen D+. Teilnehmerzahl: mind. 1, max. 4 Personen. Anmeldeschluss: 5 Tage vor der Tour!

Leitung: *Wolfgang WAGNER*, Tel.: +43(0)676 - 95 41 983, Mail: wolfgang.wagner@alpenverein-voitsberg.at

Mittwoch, 15. Mai: KURZE BIKETOURE AM NACHMITTAG

Ziel: Umgebung Köflach oder Voitsberg. Für Teenager/Jugendliche oder auch Erwachsene, die ein paar Tipps bekommen wollen, oder einfach nach der Schule oder Arbeit zusammen kurz biken gehen wollen.

Teilnehmerzahl: max.: 5 Personen. Leitung: *Andreas WANZENRIED*, Tel.: +43 (0)650 - 44 08 737.

Mail: andreas.wanzenried@alpenverein-voitsberg.at

Mittwoch, 15. Mai: MOUNTAINBIKE WORKSHOP

Mit dem Mountainbike in freier Wildbahn. Heute wollen wir wieder unseren Mountainbikes das "Leben in freier Wildbahn" beibringen.

Von der Gehsteigkante, Treppe, Steilabfahrt, Wurzelpassage bis zum Dirtpark soll uns alles dienlich sein, was Spaß macht und unser Eigenkönnen verbessert. Alle, die einmal ihr Bike richtig bewegen und vor allem sicher und entspannt in den Pedalen die nächsten Singeltrail Abfahrten meistern wollen, sind willkommen zu diesem Workshop.

Teilnehmerzahl: mind. 1 Person. Anmeldeschluss: 1 Tag vor der Tour!

Leitung: *Wolfgang WAGNER*, Tel.: +43(0)676 - 95 41 983, Mail: wolfgang.wagner@alpenverein-voitsberg.at

Freitag, 24. und Samstag, 25. Mai: KLETTERSTEIG & BIWAK IM VOLLMOND

Vollmond-Biwak mit kurzer Klettersteigtour. Von a wie a, oa – händigen, bis e, wie ein anderes Mal. Bei Vollmondschein besteigen wir den Klettersteig Lukas Max auf der Seetaler Alpe, um am Gipfel den Mond anzuheulen, aber auch die besondere Stille zu genießen.

Anschließend planen wir ein Biwak mit Andreas Wanzenried & Wagner Wolfgang und den Sonnenaufgang auf dem Berg. Das Biwak kann aber auch ohne Klettersteigtour mitgemacht werden. Für die Teilnehmer des Biwaks richten wir ein Depot ein, um nicht die komplette Ausrüstung mitnehmen zu müssen. Voraussetzung ist für die Nacht ein Schlafsack und Isomatte, eine komplette Klettersteigausrüstung und Erfahrung mit Klettersteigen C/D. Teilnehmerzahl: mind. 2, max. 8 Personen. Anmeldeschluss: 4 Tage vor der

Tour!. Leitung: *Andreas WANZENRIED*, Tel.: +43 (0)650 - 44 08 737. Mail: andreas.wanzenried@alpenverein-voitsberg.at

Samstag, 25. Mai: MOUNTAINBIKE - ROCK THE BOCK III - OEAV EDITION

Mountainbike Freeride Workshop! Für alle, die noch das "Gift" in ihren Venen vom letzten "Rock the Bock" fließen haben und jetzt nach noch mehr Adrenalin Kicks flehen, fahren wir wieder in den Specialized Bikepark Pohorje in der Nähe von Maribor. Natürlich sind auch alle anderen Bikebegeisterten dazu eingeladen.

Der Tag bringt uns den in einen perfekten Bikepark mit einem wunderschönen Ausblick auf Marburg und fast 15 Kilometer mit 717 Höhenmeter pures Downhill und Freeride Vergnügen. Durch den sehr gelungenen Streckenverlauf kommen auch alle Chicks auf Ihre Kosten, die sich dann an die ersten Sprünge im Rahmen eines kleinen Workshops geführt herantasten können. Auch führen zahlreiche Single Trails über den Pohorje, die zu einer abwechslungsreichen Cross Country Tour einladen. Wer sein Bike schonen will bzw. einmal mit einer reinrassigen Downhill-Maschine voll angasen will, hat auch die Möglichkeit, eine komplette Ausrüstung wie Bike (Specialized DEMO II!), Helm inkl. Protektoren (empfohlen!) zu leihen. Teilnehmerzahl: min. 1, max. 8 Personen. Anmeldeschluss: 5 Tage vor der Tour! Leitung: *Wolfgang WAGNER*, Tel.: +43(0)676 - 95 41 983, Mail: wolfgang.wagner@alpenverein-voitsberg.at

Sonntag, 26. Mai: KLETTERSTEIG - BEGINNER WORKSHOP II

Von a wie a oa - händig bis e, wie ein anderes Mal - Via Ferratas - In unserem Anfänger Workshop sind alle eingeladen die "Eisenwege" besteigen wollen. Dort klären wir alle Fragen zu Sicherheit, passende Ausrüstung (Rückrufaktion!), Klettertechnik, Wetterkunde, Schwierigkeitsgrade (A,B,C,D,E,F), Rückzugstechniken und der richtigen Tourenvorbereitung mit dem Lesen der Topos und Wetterprognosen. Heute besuchen wir den nächsten Klettersteig im Rahmen unseres Workshops. Für Mitglieder des Alpenvereins steht im Workshop eine kostenlose Leihausrüstung nach Bedarf zur Verfügung. Auf Grund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich. Aktuelle Details online unter www.alpenverein-voitsberg.at Teilnehmerzahl: min. 1, max. 6 Personen.

Anmeldeschluss: 5 Tage vor der Tour!

Leitung: *Wolfgang WAGNER*, Tel.: +43(0)676 - 95 41 983, Mail: wolfgang.wagner@alpenverein-voitsberg.at

Mittwoch, 5. Juni: **KURZE BIKETOUR AM NACHMITTAG**

Ziel: Umgebung Köflach oder Voitsberg. Für Teenager/Jugendliche oder auch Erwachsene, die ein paar Tipps bekommen wollen, oder einfach nach der Schule oder Arbeit zusammen kurz biken wollen. Teilnehmerzahl: max.: 5 Personen.

Leitung: *Andreas WANZENRIED*, Tel.: +43 (0)650 - 44 08 737.

Mail: andreas.wanzenried@alpenverein-voitsberg.at

Samstag, 8. Juni: **ACTIONTAG IM HOCHSEILPARK**

Actiontag im Hochseilpark für Kinder & Eltern. Der Erlebnispark Geier mit seiner ausgezeichneten Lage erfreut die ganze Familie mit seinen gut gesicherten Elementen in luftiger Höhe zwischen den Bäumen. Mit über 400 Stationen und Elementen verteilt auf 31 Parcours ist er der größte Waldseilgarten Europas.

Teilnehmerzahl: min. 8, Anmeldeschluss: 4 Tage vor der Tour!

Kosten pro Teilnehmer: AV-Mitglied: 25 €,

Nicht AV-Mitglied: 30 €.

Leitung: *Wolfgang WAGNER*, Tel.: +43(0)676 - 95 41 983,

Mail: wolfgang.wagner@alpenverein-voitsberg.at

Freitag, 14. Juni: **ABENTEUER TOUR TEIGITSCHKLAMM**

Eine spannende Tour entlang des Wasserlaufes der Teigitsch. Ein heißer Sommertag und eine spannende Tour entlang des Wasserlaufes der Teigitsch. Wasserfälle, Felsen, mächtige Bäume, Seilbrücken werden an diesem Tag begangen. Im Team werden wir so manches Hindernis überwinden, die Kraft des Wassers erleben, es auch in neue Bahnen bringen und vielleicht sogar Flusskrebse sehen.

Alt oder Jung, alle die sich gerne am und im (!) Wasser bewegen, können mit uns auf diesen Abenteuertag mitkommen und sollten keine Angst haben, einmal nass zu werden. Wir

werden ein erhebliches Stück Heimat miteinander kennenlernen. Dazu benötigen wir Schuhe und Kleidung, die nass werden dürfen, eventuell ein Handtuch und viel gute Laune. Teilnehmerzahl:

min. 4, max. 10 Personen. Anmeldeschluss: 4 Tage vor der Tour!

Leitung: *Wolfgang WAGNER*, Tel.: +43(0)676 - 95 41 983, Mail:

wolfgang.wagner@alpenverein-voitsberg.at

Freitag 14. und Samstag, 15. Juni:

SURVIVAL BIWAK MIT SONNENAUFGANG

Survival Biwak mit Sonnenaufgang! Wir werden am Nachmittag starten, einen geeigneten Biwakplatz suchen und eine Übernachtungsmöglichkeit mit Naturmaterialien bauen. Am Morgen gibt es eine frühe Tagwache, wir wandern vor Sonnenaufgang zu einem Aussichtspunkt, wo wir die aufgehende goldene Sonne bewundern werden. Am frühen Vormittag kommen wir wieder retour. Teilnehmerzahl: max. 3 Personen.

Anmeldeschluss: 3 Tage vor der Tour!

Leitung: *Andreas WANZENRIED*, Tel.: +43 (0)650 - 44 08 737. Mail: andreas.wanzenried@alpenverein-voitsberg.at

Samstag, 22. Juni: **TAGESBIKETOUR**

Eine mehrstündige Biketour, die den Großteil des Tages in Anspruch nehmen wird. Wir werden das Tempo und die Pausen so machen, dass es für alle ein Genuss ist und wir werden eine Strecke wählen, die eine schöne Aussicht und eine gute Abfahrt bietet!

Teilnehmerzahl: max. 5 Personen. Anmeldeschluss: 2 Tage vor der Tour! Leitung: *Andreas WANZENRIED*.

Tel.: +43 (0)650 - 44 08 737. Mail: andreas.wanzenried@alpenverein-voitsberg.at

Sonntag, 23. Juni: **KLETTERSTEIG TOUR RUND UM DIE KOSCHUTTA**

Klettersteig - Rundweg über den Lärchenturm und zurück über den neuen ÖTK Steig von a wie a oa – händig, bis e, wie ein anderes Mal Klettersteig Tour rund um die Koschutta. Ein absolutes Highlight in den Kärntner Grenzbergen ist der Klettersteig Rundweg über den Lärchenturm auf den Gipfel des Gebirgszuges und runter wieder über den ÖTK Steig Richtung Schutzhaus. Eine spannende Linie führt

auf den Lärchenturm (D), danach geht es über einen knackigen Abstieg (D!) wieder runter. Weiter zum gemütlichen Anstieg auf den Kamm mit Felsabbrüchen und Almwiesen auf der anderen Seite garniert mit einer Aussicht von den Steiner Alpen bis hin zum erhabenen Triglav. Später führt uns der Weg zum Ausstieg des ÖTK Steiges (C), wo wir absteigen werden und dabei noch auf eine spektakuläre Seilbrücke treffen. Voraussetzung ist eine komplette Klettersteigausrüstung und Erfahrung mit Klettersteigen D (teils Abstieg D!) und Kondition für 700HM. Teilnehmerzahl: min. 1, max. 5 Personen. Anmeldeschluss: 5 Tage vor der Tour!

Leitung: *Wolfgang WAGNER*, Tel.: +43(0)676 - 95 41 983,

Mail: wolfgang.wagner@alpenverein-voitsberg.at



ABENTEUERCAMP - TEIGITSCHKLAMM
Foto: Wolfgang WAGNER



BIKEN – Foto: Wolfgang WAGNER



KOSCHUTTA – Ausstieg
Foto: Wolfgang WAGNER

Samstag, 3. August: KINDER & JUGENDSOMMERALPENVEREIN VOITSBERG

Kletter-Action in der Boulderhalle und Abenteuer im Schlosspark. Auch heuer hat unser motiviertes Jugendteam den Kinder & Jugendtag wieder im Programm. In diesem Jahr haben wir uns noch mehr Action und tolle Spiele überlegt. Am Vormittag treffen wir uns wieder bei der "Spiderhall" zum Klettern und am Nachmittag geht's in den Schlosspark mit vielen Slackline Aufbauten und lustigen Teamspielen. Beide Veranstaltungen können auch gerne getrennt besucht werden. Teilnehmerzahl: min. 5, max. 20 Personen. Anmeldeschluss: 5 Tage vor der Veranstaltung.

Leitung: *Wolfgang WAGNER*,
Tel.: +43(0)676 - 95 41 983, Mail:
wolfgang.wagner@alpenverein-voitsberg.at

Donnerstag, 22. bis
Sonntag, 25. August:

MOUNTAINBIKE & EISENWEGE

Ein Wochenende-Camp nach Bovec in Slowenien zum Biken, Klettersteig und Chillen.

Ein verlängertes Wochenende bringt uns nach Bovec in Camp zum Biken, Klettern und Chillen.

In einer malerischen Landschaft erkunden wir alte Kriegswege und ersteigen schroffe Wände.

Mehr Details unter:

www.alpenverein-voitsberg.at

Anmeldeschluss:

14 Tage vor der Tour!

Leitung: *Wolfgang WAGNER*,

Tel.: +43(0)676 - 95 41 983,

Mail: wolfgang.wagner@alpenverein-voitsberg.at



Oben: Jugend – Aktionstag 2012 – Fotos: Hans Fink

Samstag, 7. und Sonntag, 8. September: BOULDERTRIP FELBERTAUERN

Zwei Tage Bouldern zwischen Salzburg und Osttirol! Wir suchen am Felbertauern ein fettes Sommergebiet für ambitionierte Boulderer auf, durch die Höhenlage sollten optimale Temperaturen fürs Anreisen herrschen. Selbstständiges Bouldern der Teilnehmer wird vorausgesetzt. Campiert wird in der Nähe. Teilnehmerzahl: min. 3 Personen. Anmeldeschluss: 3 Tage vor der Tour!

Leitung: *Achim REINBACHER*, Tel.: +43 (0)680 32 44 295, achim.reinbacher@alpenverein-voitsberg.at

Samstag, 7. September:

TAGESWANDERUNG

ZIEL WIRD NOCH BEKANNT

GEGEBEN.

Teilnehmerzahl: max. 10 Personen.

Anmeldeschluss: 3 Tage vor der Tour!

Leitung: *Andreas WANZENRIED*,

Tel.: +43 (0)650 - 44 08 737.

Mail: andreas.wanzenried@alpenverein-voitsberg.at

Samstag, 28. September:

WANDERUNG MIT KIDS & TEENS.

Zeit in der Natur verbringen, beobachten und entdecken, ohne viel Wegstrecke zurückzulegen.

Teilnehmerzahl: max. 7 Personen. Anmeldeschluss:

2 Tage vor der Tour!

Leitung: *Andreas WANZENRIED*,

Tel.: +43 (0)650 - 44 08 737.

Mail: andreas.wanzenried@alpenverein-voitsberg.at



Klettersteig auf den **KREISKOGEL** - Zirbitzkogel 2012
Cedrik und Renate WAGNER – Foto: Wolfgang WAGNER



KOSCHUTTA – Karawanken – Foto: Wolfgang WAGNER

Samstag, 5. Oktober:

KLETTERSTEIG - ADVANCED WORKSHOP III

Klettersteigworkshop Abschluss Tour! Abschlusstour für unseren Klettersteigworkshop im Raum Italien / Slowenien. Wir suchen uns wieder eine spannende Ferrata mit tollen Tief- und Weitblicken... Aktuelle Details und Klettersteigauswahl online unter www.alpenverein-voitsberg.at. Teilnehmerzahl: min. 1, max. 5 Personen. Anmeldeschluss: 5 Tage vor der Tour! Leitung: **Wolfgang WAGNER**, Tel.: +43(0)676 - 95 41 983, Mail: wolfgang.wagner@alpenverein-voitsberg.at

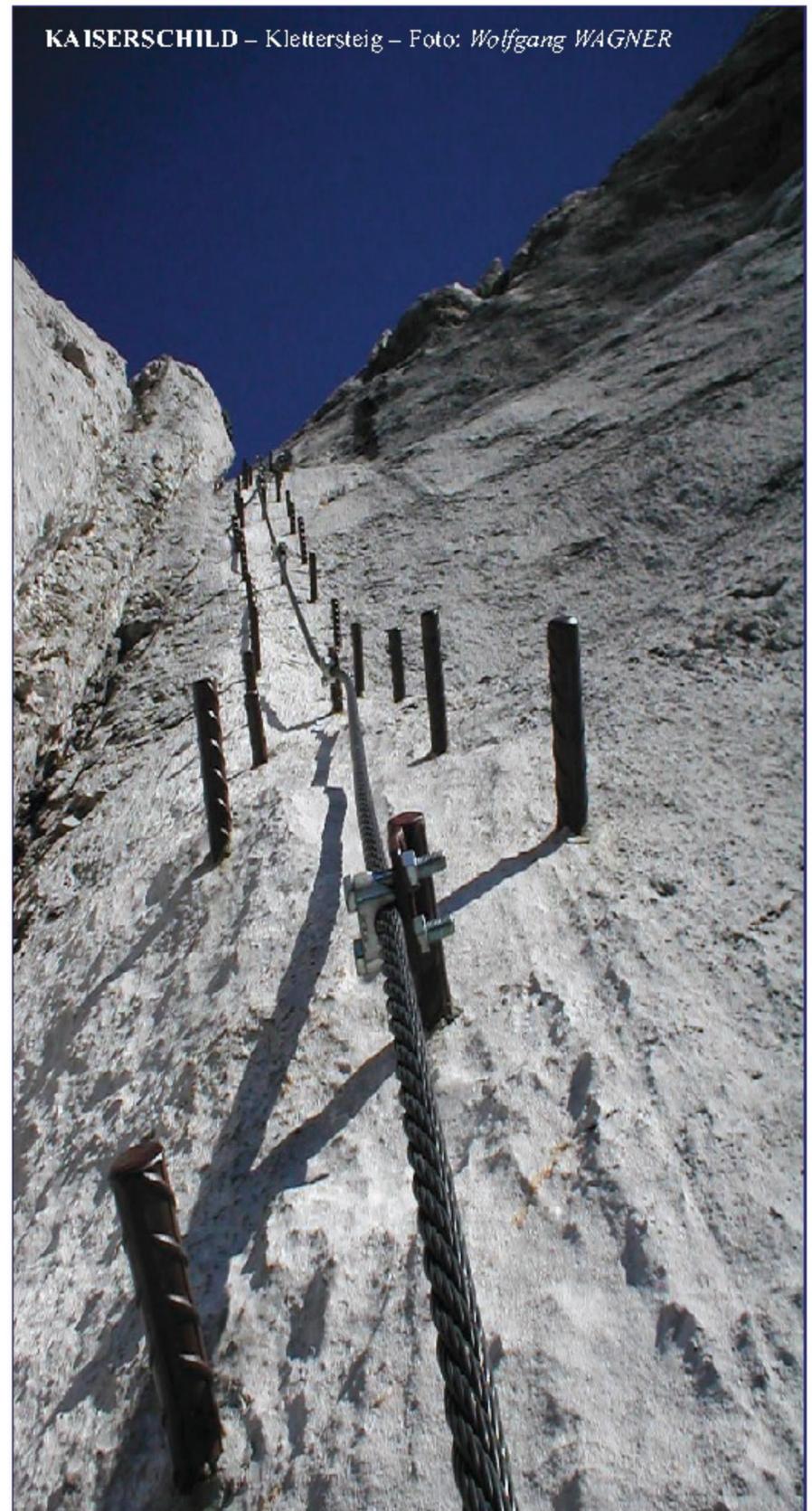
Sonntag, 17. November:

NIGHT OVER THE CITY II - VOLLMOND SPECIAL

Nächtlicher Streifzug im Schein des Vollmondes! Bei Einbruch der Dämmerung beginnt unser nächtlicher Streifzug im Schein des Vollmondes auf den Zigöllerkogel auf den Pfaden der Gämse. Im finsternen Wald warten auf uns viele Herausforderungen. Für "furchtlose" Kinder und Eltern, die einen spannenden Nachmittag/Abend draußen erleben wollen! Teilnehmerzahl: min. 3, max. 8 Personen. Anmeldeschluss: 3 Tage vor der Tour! Leitung: **Wolfgang WAGNER**, Tel.: +43(0)676 - 95 41 983, Mail: wolfgang.wagner@alpenverein-voitsberg.at

Sonntag, 15. Dezember: CARVE DIEM IV - SCHI ALPIN

Weg vom Oldschool Wedeln, hin zum rassigen Carvingturn! Im Workshop werden wir an unserer Alpin-Schitechnik feilen. Weg vom Oldschool Wedeln hin zum rassigen Carvingturn, oder was mach'ma eigentlich mit die 2 Stöck in unserer Hand.... Mithilfe von vielen Technikübungen und Videoanalyse werden wir unser Eigenkönnen



KAISERSCHILD – Klettersteig – Foto: Wolfgang WAGNER



Renate WAGNER
EISENKAPPL – TÜRKENKOPF
Klettersteig – Foto: Wolfgang WAGNER

entsprechend vorantreiben und die entsprechende Sicherheit für künftige Abfahrten erlangen. Voraussetzung der Teilnehmer ist ein Carvingschi und das sichere Befahren von mittelsteilen Hängen. Teilnehmerzahl: min. 1, max. 8 Personen. Anmeldeschluss: 4 Tage vor der Tour! Leitung: **Wolfgang WAGNER**, Tel.: +43(0)676 - 95 41 983, Mail: wolfgang.wagner@alpenverein-voitsberg.at

von 4 auf 4000 Meter

ein Boulderer am Breithorn

Stephan Maierhofer erklimmt seinen ersten 4000er

Ein Boulderer steigt normalerweise nur auf kleine Felsblöcke von drei bis fünf Meter Höhe, wo er sich an kleinen Griffen festkrallt oder durch ein waagrechtes Dach turnt. Was aber tut so einer auf einem Berg, dessen Gipfel über 4000m über dem Meeresspiegel liegt? Nun, in erster Linie schnaufen und gegen die Kopfschmerzen ankämpfen.

Unser Jugendteammitarbeiter Stephan Maierhofer war diesen September mit einem Kollegen zusammen in der Schweiz, wo sie, als Sieger eines Fotowettbewerbes von Adidas eingeladen wurden, sich in der Alpenschule Zermatt eine richtige Alpentour auszusuchen.

Auf Grund des Neuschnees blieb nur noch die Breithorntraversierung übrig, da das Matterhorn doch etwas zu gewagt gewesen wäre für zwei Sportkletterer, die noch nie Steigeisen auf den Füßen hatten. Geschweige denn schon mal am kurzen Seil über eine Eisflanke marschiert sind. Nach fast 10-stündiger Autofahrt sind Stephan und Stefan in Zermatt eingetroffen und staunten nicht schlecht, als sie von ihrem Balkon direkt auf das Matterhorn sahen und ein kaltes Willkommensbier schon im Zimmer stand. So könnte jeder Urlaub beginnen!

Beim Abendessen war es dann vorbei mit der Coolness. Was sollte man anziehen? Was kommt in den Rucksack? Was nimmt man zu essen mit? Wieviel sollte man trinken? Ein Aspirin nehmen in der Früh? Schlussendlich nahmen wir noch ein Bier und dachten uns: Die schleppen da ganz andere Leute rauf, dagegen sind wir doch durchtrainierte Vorzeigalpinisten. Ganz so

war es dann doch nicht!

Von Zermatt ging es früh am nächsten Morgen mit der Seilbahn zur Station Klein-Matterhorn. Der Sprung beträgt ca. 2000 Höhenmeter in knapp einer halben Stunde, man befindet sich also schon auf etwa 3800 Metern Seehöhe.



Nach einer kurzen Wegstrecke über die Skipiste ging es auch schon querfeldein auf den Gletscher. Der Neuschnee hatte sich schon etwas gesetzt und war fest genug, um darauf zu gehen – Gott sei Dank musste keiner spuren. Da unsere deutschen Kollegen und die Bergführer schon bestens

akklimatisiert waren, legten diese ein ziemlich hohes Tempo vor und wir keuchten hinterher – zudem kamen bei mir auch noch ziemlich starke Kopfschmerzen dazu. Es empfiehlt sich also doch als Neuling, sich ein Aspirin in der Früh zu gönnen – und sei es nur wegen des Placeboeffekts.

Nach gut einer Stunde kamen wir an einer steilen Eisflanke an und mussten unsere Steigeisen anziehen und uns mit den Eispickeln bewaffnen. Unser Bergführer wartete geduldig bis wir damit fertig waren, zugegeben, es dauerte eine Zeit. Was denkt man sich also, wenn man sich zum ersten Mal in einem Leben in Schnee und Eis hochpickelt, das jenseits von 45% Steigung liegt und darunter sich eine verlockende Gletscherspalte findet? Es war wohl so etwas „Oh mein Gott...“ oder „Was tust du eigentlich hier?“. Na jedenfalls haben wir auch diesen ersten Schock überwunden und konnten dann auf einem wunderschönen Grat entlang unserem Bergführer hinterher klettern. Manchmal mit steilen und felsigen Anstiegen und dann hin und wieder mit einem eisigen Abstieg. Nach ein paar Stunden sind wir dann am höchsten Punkt des Breithorns angekommen, auf 4164m Seehöhe und genossen einen klaren blauen Himmel und die Aussicht auf 34 Viertausender, und auf den Mont Blanc. Ein wunderbares Wochenende, das ich nicht vermissen will. Denn von mir aus hätte ich das wohl niemals gemacht. Jedenfalls wurde es danach wieder Zeit sich den kleinen Blöcken und schweren Zügen zu widmen, denn dort bin ich wirklich zu Hause und das Bergsteigen überlasse ich gerne den Masochisten.